

Creydt, Tobias

Von: Info
Gesendet: Dienstag, 8. Juli 2025 11:23
An: Creydt, Tobias
Cc: Schulze, Martin
Betreff: WG: Kostenfreie Nutzung der App „Digitale Dörfer“ im Landkreis
Wolfenbüttel weiterhin gesichert - Presseinformation Landkreis
Wolfenbüttel
Anlagen: DorfFunk.jpeg

Mit freundlichen Grüßen

Melanie Becke

Gemeinde Schladen-Werla
Am Weinberg 9
38315 Schladen
Tel: 05335/801-55
Fax: 05335/801-52
www.schladen-werla.de
<mailto:melanie.becke@schladen.de>

Hinweis zum Datenschutz:

Zur Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde Schladen-Werla werden personenbezogene Daten unter Einhaltung der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen verarbeitet. Informationen zum Datenschutz und Ihren damit verbundenen Rechten entnehmen Sie bitte der folgenden Internetseite unter <https://www.schladen-werla.de/Quicknav/Datenschutz>.

Der Inhalt dieser E-Mail, sowie etwaiger Anlagen hierzu, sind vertraulich und ausschließlich zum Gebrauch für den in der Adresse genannten Empfänger bestimmt. Soweit eine Weitergabe oder Verteilung nicht ausschließlich zu internen Zwecken des Empfängers geschieht, wird jede Weitergabe, Verteilung oder sonstige Kopierung untersagt. Sollten Sie nicht der beabsichtigte Empfänger der E-Mail sein, informieren Sie bitte unverzüglich den Absender.

Von: Wilhelm, Andree <A.Wilhelm@lk-wf.de>

Gesendet: Dienstag, 8. Juli 2025 09:02

Betreff: Kostenfreie Nutzung der App „Digitale Dörfer“ im Landkreis Wolfenbüttel weiterhin gesichert -
Presseinformation Landkreis Wolfenbüttel

Kostenfreie Nutzung der App „Digitale Dörfer“ im Landkreis Wolfenbüttel weiterhin gesichert

Das Projekt „Digitale Dörfer Niedersachsen“ ist offiziell zum 30. Juni 2025 geendet. Gefördert wurde das Projekt durch das Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten. Dank der Unterstützung durch die Stiftung Zukunftsfonds Asse bleibt die Nutzung der dazugehörigen App „DorfFunk“, für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Wolfenbüttel weiterhin kostenfrei.

Bei den „Digitalen Dörfern Niedersachsen“ handelt es sich um ein Kooperationsprojekt der Stiftung Digitale Chancen und des Fraunhofer-Instituts für Experimentelles Software Engineering IESE. Die App hat sich in den vergangenen Jahren als wertvolles Instrument zur Förderung des Austauschs und der Vernetzung in den ländlichen Regionen etabliert. Sie ermöglicht es den Einwohnerinnen und Einwohnern, Informationen auszutauschen, Veranstaltungen zu organisieren und lokale Dienstleistungen zu koordinieren – direkt und unkompliziert per Smartphone.

Die App „DorfFunk“ wird demnächst unter dem neuen Namen „Stadt.LandFunk“ weitergeführt. Damit trägt die App der zunehmenden Vernetzung von Stadt und Land Rechnung und bleibt weiterhin ein zentrales Werkzeug für den Austausch in der Region.

Ein besonderer Vorteil: Alle Dörfer im Landkreis Wolfenbüttel sind bereits freigeschaltet und können die App sofort weaternutzen. Damit ist sichergestellt, dass auch nach dem offiziellen Projektende die digitalen Angebote und die damit verbundenen Vorteile für die Dorfgemeinschaften erhalten bleiben.

Projektverantwortliche Heide Gliß (Wirtschaftsförderung im Landkreis Wolfenbüttel GmbH) betont: „Wir freuen uns sehr, dass wir dank der Unterstützung des Zukunftsfonds Asse die erfolgreiche Arbeit der Digitalen Dörfer fortsetzen können. Die App stärkt das Miteinander und trägt dazu bei, das Leben auf dem Land attraktiv und zukunftsfähig zu gestalten.“

Heide Gebhardt, Referentin der Stiftung Zukunftsfonds Asse erläutert: Die App DorfFunk/Stadt.LandFunk unterstützt zentrale Ziele der regionalen Dorf- und Strukturentwicklung, wie sie auch im Programm der Stiftung Zukunftsfonds Asse verankert sind: Sie stärkt den sozialen Zusammenhalt, fördert bürgerschaftliches Engagements und trägt zur Verbesserung der Lebensqualität bei. Die Stiftung Zukunftsfonds Asse unterstützt das Projekt weiterhin und wünscht sich einen lebendigen Austausch auf dieser Plattform.“

Bildunterschrift: Die App DorfFunk wird Stadt.LandFunk. Die App kann weiterhin kostenlos im Landkreis Wolfenbüttel genutzt werden. Dafür sorgten Heide Gliß (l.) von der Wirtschaftsförderung im Landkreis Wolfenbüttel und Heide Gebhardt (r.) von der Stiftung Zukunftsfonds Asse.

Foto: Wirtschaftsförderung LKWF

Pressekontakt:

Landkreis Wolfenbüttel
Referat 01 Steuerung, Kreisentwicklung und Kommunikation
Andree Wilhelm
Tel.: 05331/84 340
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@lk-wf.de
Internet: www.lkwf.de